



Martin Dörmann

Mitglied des Deutschen Bundestages



Info-Broschüre 2007

Zur Person • Kölner Wahlkreis
Arbeit im Bundestag • Büros und Mitarbeiterteam



Bundestagswahlkreis Köln I
Porz, Kalk, nördliche Innenstadt

Stand: Januar 2007



Info-Broschüre 2007

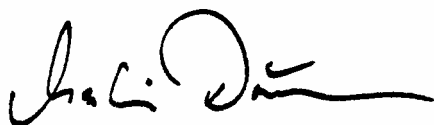
Vorwort

Bei der Bundestagswahl am 18. September 2005 wurde ich im Wahlkreis Köln I (Porz, Kalk, nördliche Innenstadt) mit 48,6 Prozent der Erststimmen erneut direkt in den Deutschen Bundestag gewählt.

Die vorliegende Info-Broschüre 2007 enthält einige grundlegende Informationen über mich, mein Arbeiterteam, meine Büros sowie meine Arbeit als Abgeordneter in Berlin und im Wahlkreis.

Über meine Homepage www.martin-doermann.de können Sie mehr über mich erfahren und die aktuelle (farbige) Version dieser Info-Broschüre abrufen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht



Martin Dörmann, MdB

Inhalt

- 3 Zur Person
- 3 Der Kölner Wahlkreis Porz, Kalk, nördliche Innenstadt
- 4 Die Stimmresultate der Bundestagswahl 2005 im Wahlkreis 94
- 4 Übersicht über die Büros in Berlin und Köln
- 4 Das Abgeordnetenbüro in Berlin
- 5 Das Arbeiterteam in Berlin
- 6 Die drei Kölner Büros
- 6 Das Arbeiterteam in Köln
- 8 Aufgabenbereiche im Bundestag
- 8 Der Ausschuss und das Ministerium für Wirtschaft und Technologie
- 9 Sitzungswochen 2007 und Wochenablauf
- 9 Die Zeitschrift „Berliner Republik“
- 9 Homepage www.martin-doermann.de
- 9 Die Wahlkreiszeitung „Berlin Depesche“
- 10 Fragebogen

Impressum • Info-Broschüre 2007

Redaktion und Layout: Martin Dörmann, MdB
(verantwortl.), Dr. Marc Drögemöller



Martin Dörmann, MdB

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel. 030 / 227 734 18; Fax 030 / 227 763 48; eMail: martin.doermann@bundestag.de
Mitarbeiter: Stefan Stader (Büroleiter), Dr. Marc Drögemöller

Bürgerbüro Porz (Wahlkreisbüro)

Hauptstraße 327
51143 Köln (Porz)
Telefon: 02203 / 52144
Fax: 02203 / 51044
Mitarbeiter: Elke Heldt, Tim Cremer
eMail:
martin.doermann@wk.bundestag.de

Bürgerbüro Kalk

Kalker Hauptstraße 212
51103 Köln (Kalk)
Telefon: 0221 / 880 5367
Mitarbeiter: Ralf Steinmeier
(Webmaster Homepage)
eMail:
news@mail@netcologne.de

Büro der Kölner SPD- Bundestagsabgeordneten

Albertusstraße 40-46
50667 Köln (Innenstadt)
Tel. 0221 / 925981-17
Fax 0221 / 925981-50
Mitarbeiterin: Renate Dinkelbach:
eMail: renate.dinkelbach.NRW@spd.de

Internet-Homepage:
www.martin-doermann.de



Zur Person

Martin Dörmann

Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 94 Köln I (Porz, Kalk, nördliche Innenstadt)

Stellvertretender Vorsitzender der Kölner SPD
Vor der Mandatstätigkeit ausgeübter Beruf:
Rechtsanwalt

Kurzbiographie

Geboren am 30. Juni 1962 in Herten/Westfalen. Seit 1966 in Köln lebend.

Ausbildung und Beruf:

Abitur 1981 am Gymnasium Köln-Rodenkirchen. 1981-1982 Zivildienst bei der Arbeiterwohlfahrt Köln. Studium der Rechtswissenschaften in Köln und Bonn. 1992-1998 Abgeordnetenmitarbeiter bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei den Bundestagsabgeordneten Walter Rempe (Wahlkreis Köln Innenstadt/Porz/Poll), Renate Schmidt (Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages) und Anke Fuchs (stellv. Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion).

1997-1999 Rechtsreferendar am Landgericht Köln. 1999-2003 Tätigkeit als Rechtsanwalt in Köln.

Politische Arbeit:

Mitglied der SPD seit 1979. 1983-2001 Vorstandsmitglied im SPD-Ortsverein Rondorf/Sürth/Meschenich. 1989-1994 Mitglied der Bezirksvertretung Rodenkirchen. 1995-1997 Vorsitzender des SPD-Stadtbezirks Rodenkirchen. 1995-2001 Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Rondorf/ Sürth/ Meschenich. Seit 1995 im Unterbezirksvorstand der KölnSPD. Seit 1997 stellv. Vorsitzender der KölnSPD. 1997-2001 Leiter der Kommission Organisationspolitik. Seit 1999 Delegierter zum SPD-Bundesparteitag. Mitglied des Antragskommission bei den Bundesparteitagen 1999 und 2001.

Direkt gewählter Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Köln I seit Oktober 2002. Mitglied im Ausschuss Wirtschaft und Technologie. Stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Mitglied im Vorstand der SPD-Bundestagsfraktion und im Vorstand der NRW-Landesgruppe.

Der Kölner Wahlkreis Porz, Kalk, nördliche Innenstadt

Zum Bundestagswahlkreis 94 (Köln I) gehören die Kölner Stadtbezirke Porz und Kalk sowie aus dem Stadtbezirk Innenstadt die Stadtteile Altstadt-Nord, Neustadt-Nord und Deutz. Der Wahlkreis reicht damit vom Fernsehturm „Colonus“ über den Dom, das Rathaus und die Kölnarena bis hin zum Flughafen Köln/Bonn. Im Wahlkreis leben über 280.00 Menschen.



Rheinpanorama mit Blick auf Dom und Altstadt



Kölnarena in Deutz



Porzer Bezirksrathaus



Kalker Kapelle

Die Stimmergebnisse der Bundestagswahl 2005 im Wahlkreis Köln I

Erststimmen

Kandidat/in	%	Differenz zu 2002	Stimmen
Martin Dörmann, SPD	48,6	- 1,4	66.317
Ursula Heinen, CDU	33,9	+ 1,5	46.224
Dr. Sabine Müller, Grüne	7,3	- 1,8	9.992
Ulrich Breite, FDP	4,0	- 1,4	5.516
Claus Ludwig, Die Linke.	4,9	+ 3,3	6.717

Der Wahlkreis wurde wieder mit klarem Vorsprung (14,7 %) direkt gewonnen. Der Abstand zwischen Erst- und Zweitstimmen vergrößerte sich um fast 2 Prozentpunkte auf 9 Prozent. Die (moderaten) Verluste der SPD sind offensichtlich auf die Zuwächse bei der Linkspartei zurückzuführen.

Zweitstimmen

Partei	%	Differenz zu 2002
SPD	39,6	- 3,3
CDU	27,1	- 2,0
GRÜNE	13,3	- 1,9
FDP	11,0	+ 2,4
Die Linke	6,1	+ 4,2

Die Zweitstimmenergebnisse der SPD auf anderen Ebenen:

	%	Differenz zu 2002
Köln	38,1	- 3,8
NRW	40,0	- 3,0
Bund	34,1	- 4,3

Übersicht über die Büros in Berlin und Köln

Martin Dörmann unterhält neben seinem Berliner Abgeordnetenbüro gleich drei Büros im Wahlkreis: die Bürgerbüros in Porz und Kalk (letzteres zusammen mit dem SPD-Landtagsabgeordneten Stephan Gatter) sowie ein Gemeinschaftsbüro in der Innenstadt mit den anderen drei Kölner Bundestagsabgeordneten. Haupt-Wahlkreisbüro ist das Bürgerbüro in Porz. Anfragen, die den Wahlkreis betreffen, sollten daher möglichst dorthin gerichtet werden. Schriftliche Anfragen zur aktuellen Bundespolitik sind am besten an das Berliner Büro zu adressieren.

Das Abgeordnetenbüro in Berlin

Das Berliner Büro von Martin Dörmann befindet sich im Abgeordnetenhaus „Unter den Linden 50“, etwa drei Fußminuten vom Brandenburger Tor entfernt.

Die offizielle Berliner Postadresse lautet:

Martin Dörmann, MdB
Platz der Republik, 11011 Berlin
Tel.: 030 / 227 734 18
Fax: 030 / 227 763 48

eMail: martin.doermann@bundestag.de



Abgeordnetenhaus „Unter den Linden 50“

Das Mitarbeiterteam in Berlin

Das **Abgeordnetenbüro in Berlin** wird von Stefan Stader geleitet. Weiterer Mitarbeiter ist Marc Drögemöller. Nachfolgend möchten wir die zwei kurz vorstellen:

■ Stefan Stader

Stefan Stader wurde 1957 in Mönchengladbach geboren. Nach einer Gesellentätigkeit als Elektroinstallateur und dem Abitur auf einem Abendgymnasium studierte er in Bonn und Duisburg ab 1983 Katholische Theologie, Philosophie, Germanistik und neuere Geschichte.

Seit 1989 ist Stefan Stader Mitglied der SPD und übte im Laufe der Jahre zahlreiche politische Tätigkeiten aus: Vorsitzender der Juso-AG Bonn-Poppelsdorf, Beisitzer im Ortsvereinsvorstand Bonn-Poppelsdorf, stellv. Juso-UB-Vorsitzender, Mitglied für den UB Bonn im Juso-Bezirksausschuss Bezirk Mittelrhein, Referent für Politische Bildung und kritische Wissenschaft im ASTA der Uni Bonn, Referent für Hochschulpolitik im ASTA der Gesamthochschule Duisburg, Beauftragter für die Hochschulgruppen. Kooptiertes Mitglied im Bezirksvorstand Niederrhein, Beisitzer im Ortsvereinsvorstand Köln-Dellbrück, Gründungsmitglied des Bildungswerks „Männer und Gewalt“ in Bonn.

Mehrere Jahre hat Stefan Stader für ein Reisebüro in Bonn die Tournées der Münchener Philharmoniker und Bankenkongresse organisiert. Im Deutschen Bundestag in Bonn hat er drei Jahre in der Verwaltung (Parlakom) gearbeitet und anschließend im Bundesministerium für Verkehr in der Reisekostenstelle. Von 1998 bis 2000 war Stefan Stader im Bundesamt für den Zivildienst in der medizinischen Abteilung beschäftigt. Anfang 2001 wechselte er nach Berlin und wurde Büroleiter im Büro des Kölner Bundestagsabgeordneten Günter Oesinghaus. Diese Tätigkeit setzt er seit 2002 für Martin Dörmann fort.

■ Dr. Marc Drögemöller

Marc Drögemöller wurde 1975 im westfälischen Hamm geboren und wuchs im benachbarten Ahlen auf. Nach dem Zivildienst studierte er in Münster, Amsterdam und Berlin die Fächer Niederlande-Studien, Politikwissenschaften und Zeitgeschichte.

Besonders die Niederlande haben es ihm angetan: Als Sozialdemokrat untersuchte er das Verhältnis der beiden Schwesterparteien SPD und Partei der Arbeit (PvdA). Das Ergebnis ist eine Doktorarbeit, die in leicht gekürzter Fassung unter dem Titel "Zwei Schwestern in Europa" im Verlag Vorwärtsbuch erscheint (Frühjahr 2007).

Während seines Studiums hospitierte er unter anderem bei der Landesversicherungsanstalt Berlin, am Germany Institute Amsterdam und im Brandenburger Europaministerium. Nach dem Abschluss seiner Dissertation vor gut einem Jahr arbeitete er für eine SPD-Landtagsabgeordnete in Ahlen und Düsseldorf. Marc Drögemöller ist seit 1999 Mitglied der SPD und hat sich bisher in verschiedenen Gliederungen der Partei engagiert.

Im Berliner Team unterstützt er Martin Dörmann bei der Ausschuss- und Textarbeit sowie der Bearbeitung von Bürgeranfragen.



Marc Drögemöller (links) und Stefan Stader (rechts) sind die beiden Mitarbeiter im Berliner Büro von Martin Dörmann. Chloé Aublin (Mitte) hat das Büro Ende November 2006 verlassen und arbeitet nun für die stellv. Fraktionsvorsitzende Angelica Schwall-Düren. Im April stößt Sabine Schmidt neu zum Team.

Die drei Kölner Büros

Die drei Kölner Büros dienen der Wahlkreisarbeit und sind Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger.

Hier die aktuellen Daten zu den drei Büros:

■ SPD-Bürgerbüro Porz (Wahlkreisbüro)

Hauptstraße 327, 51143 Köln (Porz)

Tel.: 02203 / 52144, Fax: 02203 / 51044

martin.doermann@wk.bundestag.de



Wahlkreisbüro in Porz

Bürozeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag 9:00 bis 14:00 Uhr sowie Mittwoch 9:00 bis 18:00 Uhr

Mitarbeiter von Martin Dörmann, MdB:

Elke Heldt und Tim Cremer

Das Büro dient neben seiner Eigenschaft als Bürgerbüro zugleich als **(Haupt-) Wahlkreisbüro** von Martin Dörmann. Ansprechpartnerin in Wahlkreisangelegenheiten ist in erster Linie Elke Heldt.

■ SPD-Bürgerbüro Kalk

Kalker Hauptstraße 212, 51103 Köln

Tel.: 0221 / 880 5367

Bürozeiten:

Montag, Dienstag und Mittwoch 9:00 bis 12:00 Uhr, Donnerstag und Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr

Mitarbeiter von Stephan Gatter, MdL:

Marco Pagano und Lisa Quensel, Tel.: 0221 / 870 4302

■ Büro der Kölner SPD-Bundestagsabgeordneten

Albertusstraße 40-46, 50667 Köln (Innenstadt)

Tel.: 0221 / 925981-17, Fax: 0221 / 925981-50

renate.dinkelbach.NRW@spd.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 9:00 Uhr –17:00 Uhr

Mitarbeiterin: Renate Dinkelbach

Das Mitarbeiterteam in Köln

Vier Mitarbeiter/innen sind für Martin Dörmann in Köln tätig.

Im **Bürgerbüro Porz (Wahlkreisbüro)** arbeiten Elke Heldt als Hauptwahlkreismitarbeiterin und Tim Cremer.

Ralf Steinmeier betreut die **Homepage** von Martin Dörmann.

Darüber hinaus ist Renate Dinkelbach im **Büro der Kölner SPD-Bundestagsabgeordneten** deren gemeinsame Mitarbeiterin.

Nachfolgend möchten wir das Mitarbeiterteam kurz vorstellen:

Bürgerbüro Porz (Wahlkreisbüro):

■ Elke Heldt

Elke Heldt wurde 1957 geboren, wohnt seit 1982 in Köln-Poll und ist mit Ehemann Frank verheiratet.

Bereits in der Schule fiel Elke Heldt durch ihr soziales Engagement auf, etwa wenn sie sich als Klassensprecherin leidenschaftlich für die Mitschüler einsetzte. Wie ein roter Faden zieht sich diese Eigenart durch ihr Leben. Nach der Schule absolviert sie eine Ausbildung bei der Firma Brüggemann & Söhne zur Groß- und Außenhandelskauffrau. Danach wechselte sie zum TÜV Rheinland.

Die Geburten ihrer drei Kinder brachten neue Betätigungsfelder wie Kindergartenrat, Elternrat in der Schule, Jugendbetreuerin im Fußballverein und Kommunionvorbereitung. Der Besuch des SPD Sommerfestes 1988 in Köln-Poll mit der jüngsten Tochter war der entscheidende Tag. Nach einigen Gesprächen trat sie in die SPD ein. Von dieser Zeit

an ist sie dort aktiv, zuerst bei den Jusos Poll, dann im Vorstand des Ortsvereins, anfangs als Beisitzerin und ab 1997 als Kassiererin. Seit 2003 ist sie Vorsitzende des Ortsvereins. Seit der Kommunalwahl 2004 ist sie als Bezirksvertreterin für Poll Mitglied der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Porz.

Seit November 2005 ist Elke Heldt Hauptwahlkreismitarbeiterin im Bürgerbüro Porz.

■ Tim Cremer

Tim Cremer wurde 1979 in Köln Höhenberg geboren. Nach seiner Grundschulzeit an der Katholischen Grundschule Köln-Ostheim besucht er das Heinrich-Heine-Gymnasium im selben Stadtteil. Im Anschluss an sein Abitur 1999 absolvierte er bis 2000 seinen Zivildienst bei der Johanniter-Unfall-Hilfe in Ostheim im Rettungs- und Krankentransportdienst und ließ sich in diesem Zeitraum in Münster zum Rettungsanitäter ausbilden.

Nach einem Praktikum in der Fernsehbranche, arbeitete er von 2000 - 2002 als freier Set- und 1. Aufnahmeleiter für verschiedene Fernsehproduktionen. 2004 zog er von Ostheim in die Kölner Südstadt. Trotz der erfolgreichen Tätigkeit beim Fernsehen entschloss er sich, eine solide Ausbildung als Groß- und Außenhandelskaufmann zu machen und arbeitete ein Jahr als kaufmännischer Angestellter in einem Import/Exportunternehmen. Schließlich begann er sein Studium der Politikwissenschaften in Bonn. Zur Zeit studiert er in Köln.

Seine Erfahrungen im Arbeitsleben sowie seine jahrelange, von Hause aus gefestigte sozialdemokratische Einstellung, brachten ihn Ende 2004 zur SPD. Im Landtagswahlkampf 2005 half er im Wahlkampfteam von Ingrid Hack (SPD), die ihren Landtagswahlkreis direkt gewann. Im Bundestagswahlkampf 2005 gehörte er zur engen Wahlkampfleitung von Martin Dörmann. Seither unterstützt er ihn bei der Wahlkreismitarbeit.



Elke Heldt und Tim Cremer vor dem Bürgerbüro Porz

Bürgerbüro Kalk und Homepage:

■ **Ralf Steinmeier**

Ralf Steinmeier wurde 1966 in einer klassisch sozialdemokratischen Arbeiterfamilie geboren und lebt seit seiner Geburt im Stadtbezirk Kalk.

Nach der Schule absolvierte er eine Technische Ausbildung im Kfz- Bereich, schulte dann aber 1992 zum Industriekaufmann um. Seit 1994 übt er verschiedene Tätigkeiten im Kundenservice aus und ist seit Juli 1999 für eine große Krankenkasse im Außendienst tätig. In seiner Freizeit engagiert er sich in sozialen und christlichen Bereichen.

Ralf Steinmeier ist seit Mai 2001 Mitglied der SPD und im Ortsverein Brück aktiv. Er nahm an verschiedenen Arbeitskreisen im Stadtbezirk Kalk sowie am Kurs Organisations- und Politikmanagement des Unterbezirks teil. Seit dem Bundestagswahlkampf 2002 gestaltet er die Homepage von Martin

Dörmann und berät ihn in gesundheitspolitischen Fragen.



Ralf Steinmeier

Büro der Kölner SPD-Bundestagsabgeordneten:

■ **Renate Dinkelbach**

Renate Dinkelbach, Jahrgang 1949, ist 1972 während der Willy-Brandt-Ära Mitglied in der SPD geworden. Ihr Hauptschwerpunkt lag damals neben der Juso- und Ortsvereinsarbeit in der Frauenpolitik. Sie war jahrelang Mitglied im AsF-Unterbezirksvorstand. Über den 2. Bildungsweg machte sie Abitur und studierte Sozialarbeit. Sie arbeitet in einem Therapeutischen Heim für schwererziehbare Jungs, eine Erfahrung, von der sie auch später immer wieder profitierte. Anschließend war sie 8 Jahre Bildungs- und Jugendsekretärin bei der Sozialistischen Jugend Deutschlands „Die Falken“. Ab 1988 arbeitete sie als hauptamtliche Mitarbeiterin im SPD-Unterbezirk Köln mit den Schwerpunkten: Öffentlichkeitsarbeit, Bildungsarbeit, Kommissionen und Arbeitsgemeinschaften. Seit 2002 ist sie

für die Kölner SPD-Bundestagsabgeordneten tätig. In der Freizeit joggt sie am Rhein entlang, kocht leidenschaftlich gerne und reist in exotische Länder.



Renate Dinkelbach

Aufgabenbereiche im Bundestag

Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Technologie und SPD-Fraktionsvorstand

In der 16. Legislaturperiode ist Martin Dörmann

- **Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Technologie**
- **Mitglied im Unterausschuss für Neue Medien**
- **Stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit**

Im Wirtschaftsausschuss ist Martin Dörmann als **Berichterstatter** der SPD-Arbeitsgruppe für folgende Themenbereiche zuständig: **Luft- und Raumfahrt, Telekommunikation, Informationstechnologie/Medienpolitik und Freie Berufe.**

Zudem wurde Martin Dörmann in den **Vorstand der SPD-Bundestagsfraktion** und den **Vorstand der NRW-Landesgruppe** gewählt.



Martin Dörmann

Der Ausschuss und das Ministerium für Wirtschaft und Technologie

Der Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Von den 36 Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses stellen SPD und CDU jeweils 13, die FDP 4 sowie die Grünen und die Linke jeweils 3 Mitglieder.

SPD:

Dr. Rainer Wend (Sprecher), Christian Lange (stellvertretender Sprecher), Ute Berg (stellvertretende Sprecherin), Klaus Barthel, Dr. Axel Berg, Doris Barnett, Edelgard Bulmahn (Ausschussvorsitzende), Martin Dörmann, Garrelt Duin, Rolf Hempelmann, Dr. Rainer Tabillion, Andrea Wicklein, Engelbert Wistuba.

CDU/CSU:

Laurenz Meyer (Sprecher), Dr. Michael Fuchs, Dr. Reinhard Göhner, Andreas Lämmel, Rita Pawelski, Dr. Joachim Pfeiffer, Eckhardt Rehberg, Dr. Heinz Riesenhuber, Lena Strothmann, Kai Wagner, Alexander Dobrindt, Albert Rupprecht und Franz Obermeier.

FDP:

Rainer Brüderle, Paul K. Friedhoff, Gudrun Kopp, Martin Zeil

Die Linke:

Dr. Herbert Schui (Sprecher), Ursula Lötzer, Sabine Zimmermann

Bündnis 90/Die Grünen:

Matthias Berninger (Sprecher), Dr. Thea Dückert, Margareta Wolf

Das Ministerium für Wirtschaft und Technologie

Bundesminister: Michael Glos (CSU)

Beamtete Staatssekretäre: Dr. Bernd Pfaffenbach, Dr. Walter Otremba, Dr. Joachim Wuermeling

Parlamentarische Staatssekretäre: Dagmar Wöhl (CSU), Peter Hinze (CDU), Hartmut Schauerte (CDU)

In dem Kompetenzbereich des Ministeriums für Wirtschaft und Technologie fallen insbesondere folgende Themenbereiche: Wirtschaftspolitik, Mittelstandspolitik, Industrie, Telekommunikation und Post, Bürokratieabbau, Dienstleistungswirtschaft, Innovationsoffensive, Branchenfokus.

Gegenüber dem früheren Ministerium für Wirtschaft und Arbeit in der vergangenen 15. Legislaturperiode hat sich der Themenkatalog verändert. Entfallen sind beispielsweise Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsrecht. Neu hinzugekommen sind die Kompetenzen für: Verkehr, Raumfahrt; Patente, Erfinderrförderung sowie FuE und Innovation in der Wirtschaft; kleine und mittlere Unternehmen; Unternehmensgründungen; Grundsatzfragen und Koordinierung der Europapolitik (außer ECOFIN), Strukturpolitik, EU-Kohäsionsfonds, Transeuropäische Netze, Koordinierung der Lissabon-Strategie, Verwaltungsaufbau Osteuropa, GUS und Balkan, bilaterale Regierungsausschüsse für Wirtschaftsfragen mit EU-Mitgliedstaaten, einzelne EU-Abkommen und Kooperationen; Recht der Europäischen Union; Vertretung der Bundesrepublik Deutschland vor den Europäischen Gerichten; Beihilfekontrollpolitik.

→ Weitere Informationen zum Ausschuss finden Sie im Internet unter:

www.bundestag.de/ausschuesse/a09/index.html

Sitzungswochen 2007 und Wochenablauf

Die 20 **Sitzungswochen 2007** des Deutschen Bundestages in Berlin sind die: 3., 5., 9., 10., 12., 13., 17., 19., 21., 24., 25., 27., 37., 38., 41., 43., 45., 46., 48. und 50. Woche.

Der Wochenablauf für Martin Dörmann in einer Sitzungswoche gestaltet sich in der Regel wie folgt:

Montag: Anreise, Bürobesprechung, Vorbereitung der Ausschussarbeit, Fraktionsvorstand, Abendtermin

Dienstag: Sitzung der Arbeitsgruppe Wirtschaft der SPD-Bundestagsfraktion, NRW-Landesgruppenvorstand, SPD-Fraktionssitzung, Abendveranstaltung der SPD-Landesgruppe NRW

Mittwoch: Ausschuss für Wirtschaft und Technologie, Plenum: Fragestunde und Regierungsbefragung, meist Abendveranstaltung

Donnerstag: Plenum, Büroarbeit, Abendveranstaltung

Freitag: Plenum, Büroarbeit, Abreise nach Köln

Hinzu kommen jeweils aktuelle Gremiensitzungen; Gesprächstermine und ggf. Besuchergruppen.

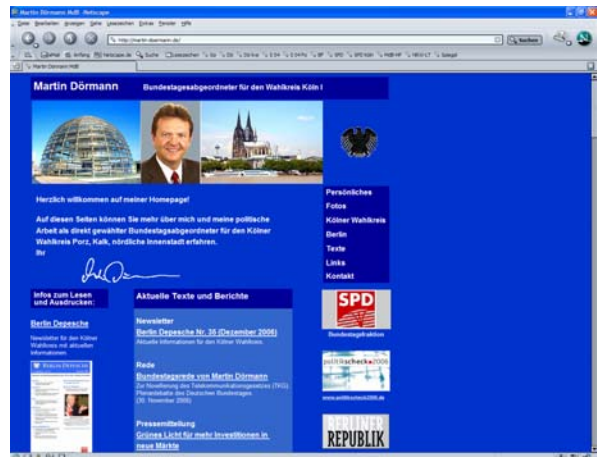
Die Zeitschrift „Berliner Republik“

Martin Dörmann ist Mitherausgeber der politischen Zeitschrift „Berliner Republik“ → www.b-republik.de.

Abonnement: Ein Jahresabo für 6 Ausgaben kostet 30 Euro (Studentenabo 25 Euro). Das Abo ist zu bestellen bei der Berliner *vorwärts* Verlagsgesellschaft mbH, Vertrieb, Stresemannstraße 30, 10963 Berlin, Fax: 030/25594-199, Tel. 030/25594-130, eMail: vertrieb@vorwaerts.de. Die Bestellung kann auch über eines der Büros von Martin Dörmann erfolgen. Ein **Bestellformular** sowie weitere Informationen finden sich auf der Startseite unserer Homepage.

Homepage www.martin-doermann.de

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage: www.martin-doermann.de. Dort erscheint auch die **Berlin Depesche**, ein Newsletter mit aktuellen Informationen für den Wahlkreis.



Startseite der Homepage

Die Wahlkreiszeitung „Berlin Depesche“

Die Berlin Depesche erscheint mindestens 6 mal im Jahr und wird als **Mitgliederausgabe** per eMail an Funktionsträger im Wahlkreis und interessierte SPD-Mitglieder versendet sowie als **Homepageausgabe** für Bürgerinnen und Bürger auf der Internet-Homepage von Martin Dörmann eingestellt. Wer in den **eMail-Verteiler** aufgenommen werden möchte, sendet bitte eine Nachricht an: martin.doermann@bundestag.de (Mitglieder bitte mit Angabe des Ortsvereins).

Frühere Ausgaben sowie Themen-Sonderausgaben finden sich auf unserer Homepage www.martin-doermann.de.



Köln, Politik und andere Leidenschaften

Ein paar persönliche Fragen an den
SPD-Bundestagsabgeordneten Martin Dörmann

Haben Sie politische Vorbilder?

Drei Sozialdemokraten: Willy Brandt (wegen seiner Visionen und Menschlichkeit), Helmut Schmidt (Verantwortungsbewusstsein und pragmatische Vernunft) und meinen leider 2005 verstorbenen Freund Hans-Jürgen Wischniewski, den insbesondere Urteilskraft und Geradlinigkeit auszeichneten.



Willy Brandt

Helmut Schmidt



Hans-Jürgen Wischniewski

Wo möchten Sie leben?

Auch weiterhin in Köln.

Ihr liebster Blick auf Köln?

Klassisch: Vom Deutzer Ufer auf das Rheinpanorama mit Altstadt und Dom.



Wer oder was kann Sie beeindrucken?

Menschen, die für andere da sind.

Wen würden Sie gerne einmal treffen?

Nelson Mandela.



Worauf könnten Sie nicht verzichten?

Auf meine Lebensgefährtin und Familie.

Warum sind Sie Sozialdemokrat?

Weil ich mich in der SPD am besten für soziale Gerechtigkeit und eine freie und menschliche Gesellschaft einsetzen kann.

Was mögen Sie an Köln besonders?

Kultur, Rhein, Kölsch, Karneval, Höhner und Bläck Fööss.

Und an den Kölnerinnen und Kölnern?

Ihre Fröhlichkeit, Toleranz und Offenheit.

Ihre liebsten Urlaubsziele?

Mallorca und Italien.

Bei welchem historischen Ereignis wären Sie gerne dabei gewesen?

Beim Fall der Berliner Mauer am 9. November 1989.



Ihre Hobbys?

Filmen und Fotografieren.

Ihre Leidenschaften?

Köln, Politik und Fußball.

Ihr politisches Leitmotiv?

Handle so, wie Du es von anderen erwarten würdest.

Ihre Lieblingsfilme?

Manche mögen's heiß, Dr. Schiwago, Jenseits von Afrika.



Ihre Lieblingschauspielerinnen?

Senta Berger, Michelle Pfeiffer, Katherine Hepburn.

Ihre Lieblingsschauspieler?

Paul Newman, Robert Redford, Clint Eastwood, James Stewart.



Über wen lachen Sie am liebsten?

Über Mr. Bean und Lorient.

Ihre liebsten TV-Sendungen?

Heute-journal, Aktuelles Sport-Studio, gut gemachte Krimis (Sperling, Bella Block, Schimanski)

Ihr Lieblingsmoderator?

Wolf von Lojewski.

Ihre Lieblingssänger?

Westernhagen, Reinhard Mey, Herbert Grönemeyer.



Wen oder was nehmen Sie auf eine einsame Insel mit?

Meine Lebensgefährtin, viel zu lesen – und ein Boot für die Rückreise nach Köln.

Ihr Lieblingsschriftsteller?

Stefan Zweig.

Ihre Lieblingslektüre?

Historische und politische Biografien, psychologische Thriller, Tageszeitungen.

Ihre Lieblingsbücher?

Marie Antoinette (Stefan Zweig), Rot und Schwarz (Stendhal).

Welche Eigenschaften sind für einen Politiker besonders wichtig?

Verantwortungsbewusstsein, Glaubwürdigkeit, Kompetenz, Beharrlichkeit.

Welche politische Tat bewundern Sie?

Den Kniefall von Willy Brandt vor dem Mahnmahl des Warschauer Ghettos.



Was mögen Sie an der Politik und am Wahlkampf?

Mit vielen Menschen in Kontakt zu kommen.

Was nicht?

Persönliche Diffamierungen statt Sachauseinandersetzung.

Was regt Sie auf?

Brutalität, Heuchelei, Ungerechtigkeit.

Was möchten Sie als Abgeordneter durch ihre Arbeit erreichen?

Insbesondere: die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Arbeitsplätze und soziale Sicherheit.

Weitere Informationen auf der Homepage:

www.martin-doermann.de